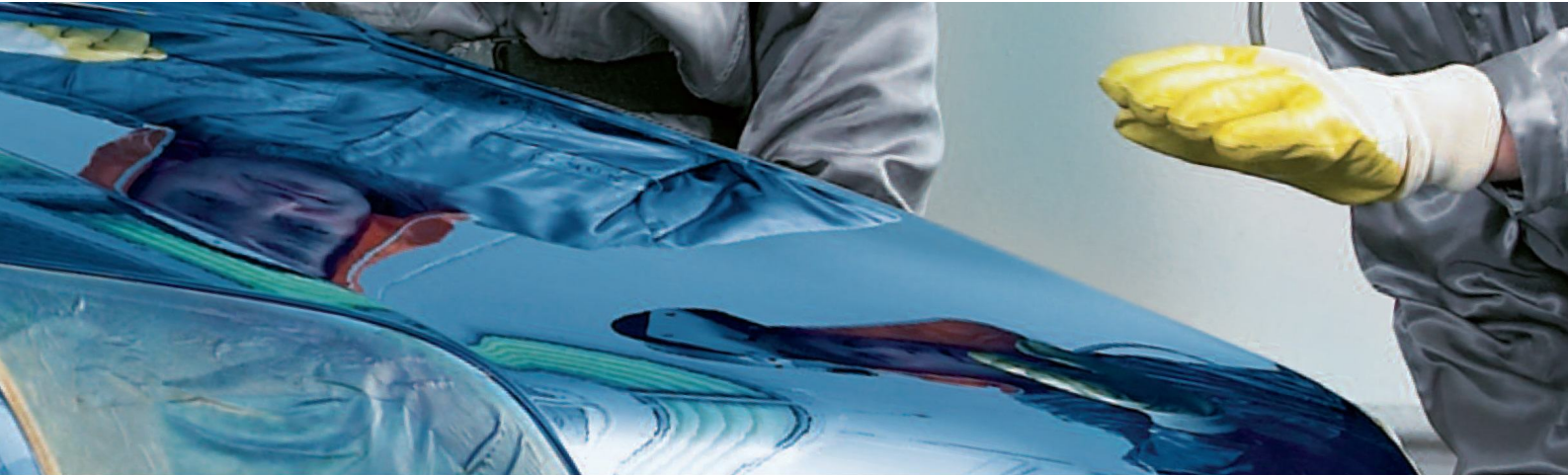




Anwendungstechnische Information.

Permacron® Basislack 293/295/297



Konventioneller Basislack

Permacron Basislack 293/295/297 ist ein hochwertiger, konventioneller Basislack für alle Zweischicht-Lackierungen. Er kann universell auf allen Pkw, Bussen und Nutzfahrzeugen eingesetzt werden.

- Erlaubt eine einfache und sichere Verarbeitung.
- Mit dem Mischsystem sind alle Farbtöne schnell und genau mischbar.
- Kann mit Permacron MS Klarlacken überlackiert werden.

Nur für den professionellen Gebrauch!

Spies Hecker näher dran.



Eine Marke der Axalta Coating Systems

Permacron® Basislack 293/295/297

Product preparation - application für 2-Schicht Farbtöne



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
Grundierfüller oder Füller, ungeschliffen bei nass-in-nass Verarbeitung
Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



		Basislack	Verdünnung
		Permacron 293/295/297	Permacron Supercryl 3054/3055/3056
Standard	Alle Farbtöne	100	65%



Nicht zutreffend



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 - 3 Spritzgänge

mit Zwischenabluft: 5 Min. - 10 Min.
Endabluft: 10 Min. - 15 Min.



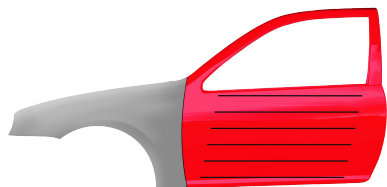
Klarlack

VOC-konform

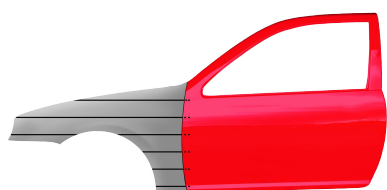
Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

Permacron® Basislack 293/295/297

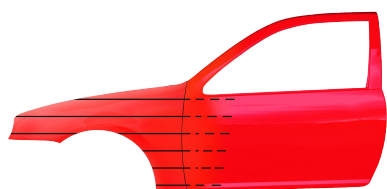
Permacron Basislack Beispritzsystem für Zweischichtfarbtöne



Einen Spritzgang Permacron 1K Klarlack 8560 auf die angrenzenden Teile oder den Beilackierbereich um den Spot Repair-Bereich auftragen. (Dieser Schritt ist optional)



Die gefüllte Fläche mit Permacron Basislack Serie 293 deckend überlackieren.



Jeden Spritzgang etwas weiter auslegen, durch diese Überlappung bleibt nur eine Nebelzone.



Die Auslaufzone größer anlegen und mit vermindertem Druck verhalten beispritzen.



Nach dem Ablüften wird über die gesamte Reparaturfläche ein Permasolid HS Klarlack aufgetragen.

Permacron® Basislack 293/295/297

Product preparation - application für 3-Schicht Farbtöne



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



Grundfarbton		Basislack	Verdünnung
		Permacron 293	Permacron Supercryl 3054/3055/3056
Standard	Alle Farbtöne	100	65%
Effektgang		Basislack	Verdünnung
		Permacron 293/295/297	Permacron Supercryl 3054/3055/3056
Standard	Alle Farbtöne	100	65%



Nicht zutreffend



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 - 3 Grundfarbton
mit Zwischenabluft: 5 Min. - 10 Min.
Endabluft: 10 Min. - 15 Min.

2 Effektfarbton
mit Zwischenabluft: 5 Min. - 10 Min.
Endabluft: 10 Min. - 15 Min.



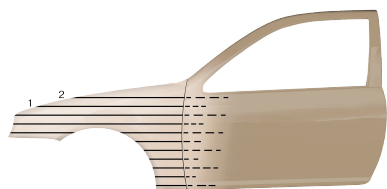
Klarlack

VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

Permacron® Basislack 293/295/297

Permacron Basislack Beispritzsystem für 3-Schicht Effekt-Farbtöne



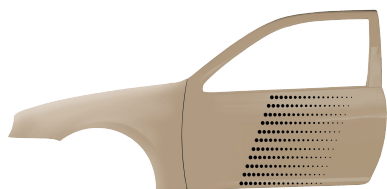
Die gefüllte Fläche mit Permacron Basislack Serie 293 (Untergrundfarbton) deckend überlackieren. Jeden Spritzgang etwas weiter auslegen (Spritzgänge überlappend).



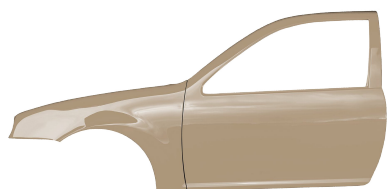
Den spritzfertig eingestellten Permacron Basislack 293 im Verhältnis 1:1 mit Supercryl Verdünnung 3054 verdünnen und einen leichten lasierenden Auslauf spritzen.



Die gleiche Fläche mit Permacron Perlmutter Basislack Serie 295 lackieren. Jeden Spritzgang etwas weiter auslegen (Spritzgänge überlappend) und dem Original angleichen.



Den spritzfertig eingestellten Permacron Perlmutter Basislack 295 im Verhältnis 1:1 mit Supercryl Verdünnung 3054 weiter verdünnen, die Auslaufzone gleichmäßig beilackieren.



Nach dem Ablüften wird über die gesamte Reparaturfläche ein Permacron/Permasolid HS Klarlack aufgetragen.

Permacron® Basislack 293/295/297

Product preparation - application 2K gehärtet



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
Grundierfüller oder Füller, ungeschliffen bei nass-in-nass Verarbeitung
Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



		Basislack	Härter	Verdünnung
		Permacron 293/295/297		Permacron Supercryl 3054/3055/3056
MS gehärtet	Alle Farbtöne	100	MS - 20%	30 - 35%
HS gehärtet	Alle Farbtöne	100	HS - 15%	40 - 45%
VHS gehärtet	Alle Farbtöne	100	VHS - 10%	45 - 50%

Alle Mengenangaben sind kumulativ, z.B. 100g + 15 % = 115g, dann Zugabe von 40 % Permacron Supercryl Verdünnung = 161g



2K Gehärtet: 1 Std.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 - 3 Spritzgänge

mit Zwischenabluft: 5 Min. - 10 Min.
Endabluft: 10 Min. - 15 Min.



	MS / HS / VHS
20 °C	2 Std.
60 - 65 °C	20 Min.



Klarlack

VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

Permacron® Basislack 293/295/297

Product preparation - application Basislack supertiefschwarz



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



	Basislack	Härter		Verdünnung
		Große Flächen	Spot-Repair & Teillackierungen	
MS gehärtet	100	20% 3333	20% 3344	40% 3054
HS gehärtet	100	15% 3312/3315	15% 3309	40% 3054
VHS gehärtet	100	10% 3230/3240	10% 3220	40% 3054



2K Gehärtet: 1 Std.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.2 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 Spritzgänge

mit Zwischenabluft: 5 Min. - 10 Min.
Endabluft: 20 Min. - 30 Min.



Klarlack

VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

Permacron® Basislack 293/295/297

Produkte

Permacron® Basislack 293/295/297

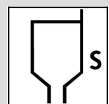
Produktmix



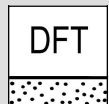
Mischungsverhältnisse mit speziellen Additiven finden Sie in der Produktmix-Tabelle auf Phoenix und im jeweiligen Datenblatt.

Die Auswahl von Härter und Verdünnung sollte möglichst abhängig von der Verarbeitungstemperatur und der Größe des Reparaturbereichs erfolgen.

3054	Standard Basislack Verdünnung geeignet für Teile-, Mehrteile- und großflächige Reparaturen. Hauptsächlich eingesetzt in einem Temperaturbereich von 15 - 25°C.
3055	Kurze Basislack Verdünnung geeignet für Speed Repair und Teilreparaturen. Empfohlen für kältere Verarbeitungstemperaturen von 10 - 20°C.
3056	Lange Basislack Verdünnung geeignet für Teile- bis hin zu Ganzlackierungen. Empfohlen auch für wärmere Temperaturen von 25 - 35°C.
8560	Permacron 1K Klarlack 8560 ist ein farbloser Basislack, der sich hervorragend als Untergrund beim Beilackieren von kritischen Metallic- oder Pearl-Farbtönen eignet, da er den Untergrund neutralisiert und die Ausrichtung der Effekt-Pigmente unterstützt.



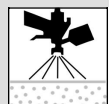
DIN 4: 18 - 22 s bei 20°C



15 - 25 µm Effektfarbtöne
20 - 40 µm Unifarbtöne

Theoretische Ergiebigkeit

110 - 120 m²/l bei 1 µm Trockenschichtdicke
Aufgrund von unterschiedlichen Härter-Eigenschaften und unterschiedlichen Mischungsverhältnissen der spritzfertigen Mischung in einigen Technischen Datenblättern kann die theoretische Ergiebigkeit variieren.
Hinweis: Der praktische Materialverbrauch hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. Geometrie des Objekts, Oberflächenbeschaffenheit, Verarbeitungsmethode, Spritzpistoleneinstellung, Eingangsdruck usw.



Permacron® Basislack 293/295/297 ist überlackierbar innerhalb von 24 Stunden, ohne Zwischenschliff



Nach Gebrauch mit einer geeigneten lösemittelhaltigen Reinigungsverdünnung reinigen.

Permacron® Basislack 293/295/297

Hinweis

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 - 25°C).
- Neue Mischlacke sollten ausreichend aufgerührt werden, bevor sie als Teil einer Mischformel eingesetzt werden.
- Gehärteter 2K Basislack ist erforderlich für höhere Schichtdicken (>40µ), z.B. bei Farbtönen mit schlechtem Deckvermögen, Mehrfarbenlackierungen, Motorraumlackierungen und Dreischicht-Grundfarbtönen.
- Das Abkleben von Permacron Basislacken ist nach 45 - 60 Min./ 18 - 22°C oder nach Ofentrocknung möglich. Gehärtete Permacron Basislacke sollten nur nach Ofentrocknung abgeklebt werden.
- Wenn in einer Formel mehr als 30 % MB 551 spezial tiefschwarz enthalten sind, darf nur 30% Permacron Supercryl Verdünnung zugegeben werden, da MB 551 im Vergleich mit anderen Mischlacken eine niedrigere Viskosität hat. Ein spezieller Hinweis in den Color Tools weist ebenfalls hierauf hin.
- Permacron Basislack super tiefschwarz, eine Verlängerung oder Verkürzung der angegebenen Endablüßzeit (20 – 30 Minuten) kann zu Farbtonveränderungen führen.
- Permacron Basislack super tiefschwarz kann nicht mit anderen Permacron Basislacken gemischt werden.
- Da Permacron Basislack super tiefschwarz und RAL 9005 tiefschwarz nicht mit anderen Permacron Basislacken überlackiert werden können, sind Mehrfarbenlackierungen in Verbindung mit diesen Farbtönen nicht möglich.

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Spies Hecker aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Spies Hecker gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.